

Allgemeine Verarbeitungshinweise

Für Dichtungsschlämmen

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss frei und sauber von allen losen Teilen, Staub, Öl, Fett, Zementschlämme und sonstigen trennend wirkenden Stoffen sein. Die Oberflächenzugfestigkeiten des Untergrundes müssen den einschlägigen technischen Regelwerken entsprechen.

Nach der Untergrundvorbereitung muss der Untergrund eine ausreichende Rauheit aufweisen. Dazu ist bei Betonuntergründen das oberflächennahe Zuschlagskorn freizulegen. Kanalklinkerflächen sind so vorzubereiten, dass eine Aufrauung des Kanalklinkers erzielt wird.

Haftbrücke

Der Einsatz einer Haftbrücke ist nicht zulässig.

Verarbeitungsbedingungen

Die Verarbeitungszeit ist von den Klimabedingungen abhängig. In Erstarrung befindliches Material darf nicht mehr aufgerührt oder verarbeitbar gemacht werden. Die Mindestverarbeitungstemperaturen für Untergrund, Luft und Baustoff sind einzuhalten. Bei Temperaturen unter +5 °C sind die Arbeiten einzustellen. Ein Absinken der Temperaturen unter diesen Wert während der Erhärtungsphase ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt je nach Anwendungsbereich in mindestens 2 Arbeitsgängen mittels Quast, Bürste oder im Spachtel- bzw. Spritz-

verfahren. Hierbei ist auf eine gleichmäßige Schichtdicke je Schlämmauftrag zu achten. Ecken und gebrochene Kanten sind besonders sorgfältig zu schlämmen. Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen ist die Wartezeit nach dem jeweiligen technischen Merkblatt einzuhalten.

Mehrlagige Verarbeitung

Bei mehrlagigem Auftrag muss vor dem Auftrag jeder weiteren Lage die vorhergehende Lage soweit ausgehärtet sein, dass sie durch den nachfolgenden Arbeitsgang nicht beschädigt wird. Maßgebend sind die Angaben des jeweiligen technischen Merkblattes. Für die Verarbeitung im Nassspritzverfahren fordern Sie bitte die technische Beratung unserer Anwendungstechnik an.

Nachbehandlung

Bei der Verarbeitung von ombran Mörtelsystemen ist die in den jeweiligen technischen Merkblättern vorgeschriebene Nachbehandlung zu beachten!

Sicherheitshinweise

Es sind die bei zementgebundenen Systemen üblichen Verhaltensregeln zu beachten. Bei der Verarbeitung sollten geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und ggf. Schutzbrille / Gesichtsschutz getragen werden. Die Sicherheitsratschläge / Gefahrenhinweise auf Etiketten und Sicherheitsdatenblättern sind unbedingt zu befolgen. Die aktuellen Sicherheitsdatenblätter können unter www.mc-bauchemie.de heruntergeladen werden.

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 01/10. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.